

Pressemitteilung vom 05.06.2006

Schmalspurlokomotive 99 781 kommt zurück nach Sachsen

VSSB erwirbt historisches Fahrzeug vom DB Museum Nürnberg

Dresden. Die seit Mitte der neunziger Jahre im Nürnberger DB-Museum ausgestellte historische Schmalspurlokomotive 99 781 kehrt nach Sachsen zurück. Der VSSB hat diese Lok von der Deutschen Bahn AG mit dem Ziel der Rückkehr und der musealen Erhaltung in Sachsen erworben, wie dies im Herbst letzten Jahres bereits mit der Lok 99 606 gelungen war.

Bei der 99 781 handelt es sich um eine im Jahr 1953 in Babelsberg gebaute so genannte sächsische VII K Neubaulokomotive, die bis zum Jahr 1992 auf verschiedenen Strecken in Sachsen ihren Dienst versehen hat, so u. a. in Freital, im Thumer Netz, Oberwiesenthal und Radebeul.

Vereinsvorsitzender Dr. Andreas Winkler zum Erwerb der historischen Lok: „Wir freuen uns, dass wir mit der 99 781 das letzte noch in Nürnberg befindliche sächsische Schmalspurfahrzeug in die Heimat zurückholen können. Diese Lokomotive soll nach mehr als 13 Jahren ungeschütztem Aufenthalt im Freien in Zukunft wettergeschützt untergebracht und so für die Zukunft museal erhalten werden.“

Die Rückführung nach Sachsen wird nach Abstimmung der technischen Einzelheiten mit dem DB Museum in Nürnberg in den nächsten Wochen erfolgen.

Winkler zum zukünftigen Aufenthaltsort der 99 781: „Auch dieses Fahrzeug wird ins Erzgebirge kommen. Während die 99 606 seit Oktober letzten Jahres im mustergültig restaurierten Heizhaus von Carlsfeld steht, kommt die größere 99 781 nach Jöhstadt, zur dortigen IG Preßnitztalbahn. Die neue Fahrzeug- und Ausstellungshalle des Vereins ist ein fast idealer Ort, diese Schmalspurlokomotive in Ergänzung der schon vorhandenen Lokomotiven anderer Bauweisen den vielen tausend Besuchern zu präsentieren.“